

Presstext

„LichtSpiele“ Fotografien von Sabine Hannesen

**Eröffnung Freitag, 24. Juli 2015, 17 Uhr
Im Rahmen der Wurzer Sommerkonzerte
Pfarrhof, Kirchplatz 1, Wurz (Oberpfalz)
Ausstellungsdauer 25.7. – 30.8.2015**

Die Fotoarbeiten von Sabine Hannesen geben Licht- und Farb-Entdeckungen in der Natur und Architektur wieder. Mit ihrer Kamera hält sie Lichterscheinungen fest, die sich so schnell ereignen, dass deren zugrunde liegende Schönheit und verborgener Zauber durch das Auge gar nicht gleich erfasst werden können. Alle Bilder sind aus der freien Hand heraus vor dem realen Motiv fotografiert und nicht am Computer generiert.

Viele der auf feinstem Hahnemühlen-Bütten gedruckten Aufnahmen erinnern den Betrachter an Gemälde oder Grafiken. In ihren Foto-Serien wird jedoch nur mit Licht und durch Bewegung ‚gemalt und gezeichnet‘. Die dadurch entstehenden nahezu abstrakten Werke spielen gleichzeitig mit dem Phänomen des ‚gelenkten Zufalls‘, der - verbunden mit der Bewegung - ebenfalls ein wichtiges Moment ist. Bei einigen Arbeiten liegt der Akzent auf rhythmischen Strukturen und Formen, bei anderen Bildern wird die Tiefenwirkung verschiedener Farb-Räume betont.

In ihren Spiegelungen durchdringen sich mehrere Raumsichten und reflektieren die Wirklichkeit auf spielerische Weise neu. Darstellungswürdig ist für Sabine Hannesen alles, was die Phantasie des Betrachters zu immer neuen Gedankenspielen anregt und den Blick auf die Realität erweitert.

Die UNESCO hat das Jahr 2015 zum >Internationalen Jahr des Lichts< ausgeschrieben. Im Rahmen dieses Themenjahres sind im Kloster Speinshart (Oberpfalz) vom 10.5. - 5.7.2015 knapp 70 Arbeiten der Künstlerin in einer umfangreichen Einzelausstellung zu sehen.

Im Pfarrhof präsentiert die Fotografin zu den Wurzer Sommerkonzerten zum Teil andere Arbeiten als zuvor in Kloster Speinshart.

Sabine Hannesen lebt und arbeitet als Kunsthistorikerin und Fotografin in Berlin.